

> PRESSEMITTEILUNG

Zuwachs aus der Wissenschaft: Deutsche Akademie der Technikwissenschaften begrüßt 28 neue Mitglieder

Berlin, 27. März 2014. Die Mitgliederversammlung von acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften hat 28 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in ihre Reihen gewählt. Die herausragenden Experten verschiedener Fachrichtungen bringen ihr Wissen in die Beratung von Politik und Gesellschaft ein und unterstützen die acatech Themennetzwerke bei der Erarbeitung von Empfehlungen.

Die Mitglieder engagieren sich bei acatech an der Schnittstelle von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Mit ihrer Expertise verstärken sie die Themennetzwerke und Projekte und sind damit der Kern der wissenschaftlichen Arbeit der Akademie.

Zum Kreis der nun 424 Mitglieder gehören:

Ordentliche Mitglieder

- Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dirk Abel
 Leiter des Instituts für Regelungstechnik der RWTH Aachen
- Prof. Dr.-Ing. Jürgen Beyerer
 Inhaber des Lehrstuhls für Interaktive Echtzeitsysteme (IES) am <u>Karlsruher Institut für Technologie</u> (KIT) und Leiter des Fraunhofer-Instituts für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung (IOSB)
- Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. nat. h. c. mult. Karlheinz Brandenburg
 Leiter des Fachgebiets Elektronische Medientechnik am <u>Institut für Medientechnik, TU Ilmenau</u>
 sowie Direktor des <u>Fraunhofer-Instituts für Digitale Medientechnologie (IDMT)</u>
- Prof. Dr. Anthony K. Cheetham Goldsmiths' Professor of Materials Science und Fellow am Trinity College der <u>University of</u> Cambridge
- Prof. Dr. Donald Bruce Dingwell
 Professor für Experimentelle Vulkanologie und Direktor des <u>Departments für Geo- und Umweltwissenschaften an der LMU München</u> sowie Generalsekretär des <u>European Research</u> Council
- Prof. Dr. Jakob Edler
 Professor of Innovation Policy and Strategy des <u>Manchester Institute of Innovation Research</u>, <u>University of Manchester</u>
- Prof. Dr. Dr. h. c. Peter Fratzl
 Geschäftsführender Direktor des <u>Max-Planck-Instituts für Kolloid- und Grenzflächenforschung</u>, <u>Potsdam</u> sowie Honorarprofessor an der Universität Potsdam und der HU Berlin
- Prof. Dr. Alexander Gerybadze
 Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management sowie Leiter der Forschungsstelle Internationales Management und Innovation an der <u>Universität Hohenheim</u>



- Univ.-Prof. Dr. Bettina Hannover
 Professorin für Schul- und Unterrichtsforschung an der <u>Freien Universität Berlin</u>
- Prof. Dr. Justus Haucap
 Direktor des Instituts für Wettbewerbsökonomie (DICE) der <u>Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf</u> sowie Forschungsprofessor am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin
- Prof. Dr. Wolfgang A. Kaysser
 Wissenschaftlicher Geschäftsführer des <u>Helmholtz-Zentrums Geesthacht Zentrum für Material-und Küstenforschung</u> sowie Professor für Angewandte Metallkunde der Nichteisenmetalle an der RWTH Aachen
- Prof. Dr.-Ing. Uwe Klingauf Institutsleiter und Inhaber der Professur für Flugsysteme und Regelungstechnik der <u>TU Darmstadt</u>
- Univ.-Prof. Dr. Georg Krausch
 Professor für physikalische Chemie sowie Präsident der <u>Johannes Gutenberg-Universität Mainz</u>
- Prof. Dr. Hans-Joachim Kümpel
 Präsident der <u>Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)</u>
- Prof. Dr.-Ing. Detlef Löhe
 Vizepräsident für Forschung und Information am <u>Karlsruher Institut für Technologie (KIT)</u> sowie
 Professor für Werkstoffkunde
- Prof. Dr. Sabine Maasen
 Inhaberin des <u>Friedrich Schiedel-Lehrstuhls für Wissenschaftssoziologie</u> (Liesel Beckmann-Professur) bzw. ab 1. April 2014 Direktorin des Munich Center for Technology in Society, TU München
- Prof. Dr.-Ing. habil. Hans Müller-Steinhagen Rektor der TU Dresden
- Prof. Dr. phil. Reinhold Nickolaus
 Abteilungsdirektor des Instituts für Erziehungswissenschaft, Abteilung Berufs-, Wirtschafts- und Technikpädagogik und Professor für Berufspädagogik der Universität Stuttgart
- Prof. Dr. h. c. Bernhard Rieger
 Inhaber des WACKER-Lehrstuhls für Makromolekulare Chemie sowie Direktor des Instituts für Silicium-Chemie an der TU München
- Prof. Dr.-Ing. Jürgen Rödel
 Inhaber des Lehrstuhls für Nichtmetallisch-Anorganische Werkstoffe der <u>TU Darmstadt</u>
- Prof. Dr. Gabriele Sadowski
 Inhaberin des Lehrstuhls für Thermodynamik an der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen, <u>TU</u>
 Dortmund
- Prof. Dr. Friedrich C. Simmel Inhaber des Lehrstuhls für Bioelektronik, <u>TU München</u>
- Prof. Dr. Peter Strohschneider Inhaber des Lehrstuhls für Germanistische Mediävistik an der <u>LMU München</u> sowie Präsident der DFG
- Prof. Dr. Joachim Ullrich
 Präsident der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt in Braunschweig
- Prof. Dr. Gert G. Wagner
 Professor für Volkswirtschaftslehre an der <u>TU Berlin</u> und Vorstandsvorsitzender <u>Deutsches Institut</u> für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin
- Prof. Dr.-Ing. habil. Bernhard Weigand
 Professor und Direktor des Instituts für Thermodynamik der Luft- und Raumfahrt an der <u>Universität Stuttgart</u>



- Prof. Dr. Joachim Weimann
 Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftspolitik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- Prof. Günter M. Ziegler
 Professor für Diskrete Geometrie an der Freien Universität Berlin

Außerordentliches Mitglied

Prof. Dr. Helga Nowotny
 Präsidentin des <u>European Research Council</u> und Professorin em. für Wissenschaftsforschung an der <u>ETH Zürich</u>

Die Mitglieder der Akademie engagieren sich in mindestens einem der zehn acatech Themennetzwerke, die technikbezogene Zukunftsfragen identifizieren und Projektgruppen zu deren Bearbeitung zusammenstellen. Die Themennetzwerke der Akademie sind:

- Biotechnologie und Bioökonomie
- Energie und Ressourcen
- Gesellschaft und Technik
- Gesundheitstechnologie
- Informations- und Kommunikationstechnologie
- Materialwissenschaft und Werkstofftechnik
- Mobilität, Logistik, Luft- und Raumfahrttechnik
- Nanotechnologie
- Produktentwicklung und Produktion
- Sicherheit

Über acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften

acatech vertritt die deutschen Technikwissenschaften im In- und Ausland in selbstbestimmter, unabhängiger und gemeinwohlorientierter Weise. Als Arbeitsakademie berät acatech Politik und Gesellschaft in technikwissenschaftlichen und technologiepolitischen Zukunftsfragen. Darüber hinaus hat es sich acatech zum Ziel gesetzt, den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu unterstützen und den technikwissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern. Zu den Mitgliedern der Akademie zählen herausragende Wissenschaftler aus Hochschulen. Forschungseinrichtungen und Unternehmen, acatech finanziert sich durch eine institutionelle Förderung von Bund und Ländern sowie durch Spenden und projektbezogene Drittmittel. Um die Akzeptanz des technischen Fortschritts in Deutschland zu fördern und das Potenzial zukunftsweisender Technologien für Wirtschaft und Gesellschaft deutlich zu machen, veranstaltet acatech Symposien, Foren, Podiumsdiskussionen und Workshops. Mit Studien, Empfehlungen und Stellungnahmen wendet sich acatech an die Öffentlichkeit. acatech besteht aus drei Organen: Die Mitglieder der Akademie sind in der Mitgliederversammlung organisiert; das Präsidium, das von den Mitgliedern und Senatoren der Akademie bestimmt wird, lenkt die Arbeit; ein Senat mit namhaften Persönlichkeiten vor allem aus der Industrie, aus der Wissenschaft und aus der Politik berät acatech in Fragen der strategischen Ausrichtung und sorgt für den Austausch mit der Wirtschaft und anderen Wissenschaftsorganisationen in Deutschland. Die Geschäftsstelle von acatech befindet sich in München; zudem ist acatech mit einem Hauptstadtbüro in Berlin und einem Büro in Brüssel vertreten.



Ansprechpartnerin

Dr. Andrea Katharina Stranzenbach
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
acatech – DEUTSCHE AKADEMIE
DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN
Hauptstadtbüro
Unter den Linden 14
10117 Berlin
T +49 (0)30 20 63 09 6-97
M +49 (0)172 144 58 65
F +49 (0)30 20 63 09 6-11
stranzenbach@acatech.de
www.acatech.de

Registergericht AG München, Register-Nr. VR 20 20 21 Vorstand i.S.v. § 26 BGB: Prof. Dr. rer. nat. Dr.-Ing. E. h. Henning Kagermann, Prof. Dr. rer. nat. habil. Dr. h. c. Reinhard Hüttl, Prof. Dr. habil. Michael Klein